

Abgerechnet wird zum Schluß! Die Betriebskosten im Spannungsfeld..... (07.11.2016)

Veranstalter:
Institut für nachhaltige Immobilienbewirtschaftung der
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
(Ifnl), Parkstraße 4, 73312 Geislingen an der Steige
Kontakt:
Frau Gisela Zimmermann
Tel. 07331 22 599, Mobil 0174 954 15 15, Fax 07331 22 560
E-Mail: gisela.zimmermann@hfwu.de

Herausgeber dieser Tagungsinformation
und Management der Veranstaltung:
WohnCom GmbH
Goßlerstraße 7, 12161 Berlin
Kontakt:
Reinhard Zehl
Tel. 030 / 315 98 60
E-Mail: rzehl@wohncom.de

Tagungsort:

IntercityHotel Frankfurt Airport

Am Luftbrückendenkmal 1, 60549 Frankfurt am Main

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich beim Veranstalter unter gisela.zimmermann@hfwu.de per e-mail an. Sie erhalten von dort die Bestätigung und die Rechnung. Anmeldeschluß ist der 20.06.2017. Bitte untenstehende Bedingungen beachten.

Teilnahmepreis:

Der Teilnahmepreis beträgt regulär 450,00 EUR, für Mitglieder des vdW-südwest oder WohnCom-Kunden 360,00 EUR. Im Preis enthalten sind die ganztägige Teilnahme, Tagungsgetränke, Mittagsimbiss und digitale Tagungsunterlagen.

Wichtige Information zur Anreise mit Flugzeug oder Bahn:

Das Hotel befindet sich nicht direkt am Terminal, sondern ist über einen Shuttle-Bus des Hotels zu erreichen. Dieser fährt alle halbe Stunde und kostet 7,00 EUR (für Hin- u. Rückfahrt). Nähere Info hier: wohncom.de/veranstaltungen

Anmeldebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sollten nicht genügend Anmeldungen eingegangen sein, behalten wir uns vor, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen. In diesem Fall werden die Teilnehmer sofort benachrichtigt, bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen nicht. Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Bitte geben Sie daher unbedingt eine gültige E-Mailadresse bei Ihrer Anmeldung an. Die Teilnahmegebühr ist auf der Grundlage der durch den Veranstalter gestellten Rechnung und den darauf festgelegten Zahlungsmodalitäten zu entrichten. Eine kostenfreie Stornierung der Anmeldung ist bis vier Wochen vor der Veranstaltung kostenfrei möglich, danach ist die volle Gebühr zu entrichten. Die Stornierung hat schriftlich zu erfolgen.

Datenschutz

Ihre Daten werden von dem Veranstalter zur Organisation der Veranstaltung verwendet und zu keinem Zeitpunkt an Dritte weitergegeben. Wir nutzen Ihre Daten auch, um Sie über unsere zukünftigen Veranstaltungen per Brief, Fax oder E-Mail zu informieren. Sollten Sie mit der Nutzung für Veranstaltungsinformationen nicht einverstanden sein, setzen Sie sich mit uns in Verbindung (gisela.zimmermann@hfwu.de, Tel. 07331 22599). Sie können der Nutzung jederzeit widersprechen.

Veranstalter und Kooperations-Partner:

Das **Ifnl Institut für nachhaltige Immobilienbewirtschaftung** ist ein Institut der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen/Geislingen mit dem Ziel, Forschung und Lehre einerseits mit den strategischen Anforderungen der Immobilienwirtschaft in Hinblick auf Nachhaltigkeit und den praktischen Erfahrungen der Beteiligten andererseits zu verbinden. Das Institut hält u.a. die Markenrechte an dem Siegel "Geislinger Konvention".

Der **VdW südwest** ist ein selbstständiger Regionalverband mit Sitz in Frankfurt am Main. In ihm sind über 200 Unternehmen der Wohnungswirtschaft und nahen Dienstleistungsunternehmen aus Hessen und aus dem südlichen Rheinland-Pfalz zusammengeschlossen. Der Verband unterstützt die Mitgliedsunternehmen als Interessenvertreter und Dienstleister bei der Bewältigung aktueller und künftiger Herausforderungen.

BekoNet ist das Betriebskosten-Netzwerk Deutschland, eine Initiative zum Erfahrungsaustausch im Betriebskosten-Sektor. Im Netzwerk sind anerkannte Experten und aktive Fachkräfte aus der Immobilienwirtschaft vertreten. Es wird vom Ifnl Institut für nachhaltige Immobilienbewirtschaftung unterstützt.

Die **WohnCom GmbH München und Berlin** ist ein Beratungsunternehmen im Sektor Wohnkosten und Statistik. WohnCom wurde 1996 gegründet, Kunden sind mittlere und grosse Wohnungsunternehmen, WEG-Verwalter, Genossenschaften und Energie-Dienstleister. Als Dienstleister für Betriebskosten-Benchmarking ist WohnCom Marktführer mit einem Datenbestand von ca. 3 Mio Wohneinheiten.

Herausgeber: WohnCom GmbH München und Berlin
Fotolia-Daten: #10003147, #93588971, #21667508, #47881658, #77669718, #69882350

2. Bundesweite Fachtagung zu Betriebskosten und Wohnkosten

Abgerechnet wird zum Schluß!

Die Betriebskosten im Spannungsfeld von bezahlbarem Wohnen und Wirtschaftlichkeit, von staatlichen Vorgaben und Verbraucherschutz



Ifnl Institut für nachhaltige
Immobilienbewirtschaftung
In Kooperation mit:

BekoNet

WohnCom



Erfahrungsberichte, Meinungen und Standpunkte eines hochkarätig besetzten Referententeams
Diskussionen mit erfahrenen Praktikern aus Wohnungsunternehmen und WEG-Verwaltungen

Frankfurt am Main, Dienstag 27.Juni 2017

Beginn: 9:30 Uhr *

IntercityHotel Frankfurt Airport

Am Luftbrückendenkmal 1

60549 Frankfurt am Main

* In einer ursprünglichen Information war 10:00 Uhr genannt. Wir bitten um Beachtung.

Mitdiskutieren erwünscht?



Fragen zur Rechtsprechung?



Umsetzbare Lösungsvorschläge?



Für WEG-Verwalter geeignet?



Häufig werden die Kosten des Wohnens auf die reine Belastung durch die Netto-Kaltniete reduziert. Die Betriebskosten als Wohnzusatzkosten und Treiber der gesamten Wohnkostenbelastung spielen dagegen nur eine Nebenrolle. Das gilt vor allem auch für die politische Diskussion, wie z.B. im "Bündnis für bezahlbares Wohnen" auf Bundes- und vergleichbaren Bündnissen auf Landesebene. Deshalb ist es wenig überraschend, wenn der Gesetzgeber mit der Mietpreisbremse den Anstieg der Netto-Kaltnieten regulieren will, dabei gleichzeitig aber aus dem Blick verliert, dass er einer der Preistreiber für die Wohnkostenbelastung insgesamt ist.

Aktuell niedrige Energiepreise mögen die Bedeutung der Betriebskosten etwas in den Hintergrund gedrängt haben. Aber mit mehr als einem Drittel der Bruttomiete belasten sie die Budgets der Privathaushalte nach wie vor stark.

Mit dieser Veranstaltung wollen wir deshalb folgende Themenschwerpunkte aufgreifen:

Alte und neue Betriebskosten aus der Sicht von Wirtschaftlichkeit u. Verbraucherschutz

Wieviel Betriebskostenoptimierung ist sinnvoll und was kann sie bringen?

Was sagt die Rechtsprechung zu den neuen Betriebskosten?

Geislinger Konvention: Optimierungserfolge messen, darstellen und "verkaufen"

Das überregionale Tagungskonzept - erprobt in der 1. Veranstaltung dieser Art in Berlin - soll den Netzwerkgedanken und den Erfahrungsaustausch zwischen erfahrenen Praktikern, jungen Nachwuchskräften und Seiteneinsteigern befördern. Knüpfen Sie Kontakte, lernen Sie erfolgreiche Problemlösungen kennen und bleiben Sie über das Netzwerk mit uns und den Teilnehmern in Verbindung.

Sie haben Erfahrung mit Betriebskostenoptimierung? Das Netzwerk ist Ihre Mitmach-Plattform.

Moderation der Veranstaltung:

Michael Pistorius

- 40 Jahre Referent beim VNW Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen
- Mit-Autor Blöcker/Pistorius "Die Betriebskosten in der Wohnungswirtschaft"
- Herausgeber von Betriebskosten Aktuell

Mit freundlicher Unterstützung des vdw südwest



Die Referenten:

<p>Siegfried Rehberg</p> <ul style="list-style-type: none"> - Langjähriger Referent und Leiter d. Bereichs Technik des BBU. - Seit 2 Jahrzehnten Moderator des Betriebskosten-Benchmarking in Berlin-Brandenbg. - Initiator u. Leiter des BBU-ALFA®-Projektes 	<p>Reinhard Zehl</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführer der WohnCom GmbH mit einem Benchmarking-Bestand v. 3 Mio WE - Mitinitiator des Betriebskosten-Benchmarking in Deutschland - 30 Jahre Erfahrung i.d. Wohnungswirtschaft 	<p>Petra Hansel</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführerin der Dipl.-Kfm. Schober Hausverwaltung in München - Betriebskostenmanagerin nach Geislinger Konvention - Gründungsmitglied des BekoNet
<p>RA Stephan Gerwing</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rechtsanwalt und Justiziar des Verbandes vdw-südwest in Frankfurt am Main - Besonderer Vertreter nach § 30 BGB für rechtliche, technische und sonstige fachliche Angelegenheiten 	<p>Dr. Rolf Weber</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20-jährige Tätigkeit in der obersten Führungsebene bei techem - Projekt-Coach und Projekt-Manager - Inhaber des PPR-Instituts für Beratung in Projekten, Prozessen und Reorganisation 	<p>Prof. Dr. Andreas Saxinger</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leiter des Instituts für nachhaltige Immobilienbewirtschaftung (Ifni) der Hochschule Nürtingen-Geislingen - Hochschullehrer für Immobilienrecht - Langj. Referent zu miethrechtlichen Fragen

BekoNet: Das Netzwerk der Betriebskosten-Experten.

Tagungsprogramm

9:30 Uhr	Begrüßung durch den Moderator: Michael Pistorius
9:40 Uhr	Siegfried Rehberg: Betriebskosten müssen nicht zwangsläufig ansteigen! 15 Jahre Geislinger Konvention - 15 Jahre Transparenz Das ALFA®-Projekt: Energie besser ausnutzen - Kosten begrenzen Müllgebühren, Aufzugswartung, Wasserkosten: Die Erfolgsbilanz von Wohnungsunternehmen
10:20 Uhr	Reinhard Zehl Zahlen bitte!!! Wie Betriebskosten "sexy" werden Spieglein, Spieglein an der Wand: Über allerlei Vergleichszahlen ohne Nutzen Aus "teuer" muß "preiswert" werden: Kosten und Leistung zusammen vergleichen und präsentieren Wie man die interessantesten Einsparpotentiale findet
10:55 Uhr	Kaffeepause
11:10 Uhr	Petra Hansel Erfahrungen aus einer großen Hausverwaltung Betriebskosten in der WEG: Ein Randthema? Die Geislinger Konvention: Vorteile für Verwalter und Wohnungsnutzer Der Praxis-Bezug von transparenten Zahlen
11:40 Uhr	Praxis-Dialog Referenten diskutieren mit Teilnehmern Kosteneinsparung: wer hat eigentlich etwas davon? Mehr vom Euro: mehr Kaltmiete bei gleicher Warmmiete? Betriebskosten-Management: wie wird das organisiert?
12:15 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	RA Stephan Gerwing Betriebskosten rechtlich und interessenspolitisch Aktuelle Rechtsprechung des BGH zu Betriebskosten: Ein Anlaß zur Freude? Neue Umlageideen für die Betriebskosten: Wo geht der Zug hin? Anforderungen und Wünsche der Wohnungswirtschaft an die Dienstleister
13:35 Uhr	Das Experten-Netzwerk Vorstellung des Netzwerk-Konzeptes
14:00 Uhr	Dr. Rolf Weber Bewegung im Heizkosten-Abrechnungsmarkt Markttrends: Was bewegt sich zur Zeit in der Branche? Chancen und Risiken für die Wohnungswirtschaft Selbstabrechnungsmodelle: Was ist möglich, was ist sinnvoll, was ist wirtschaftlich? Empfehlungen und Dialog mit den Teilnehmern
14:35 Uhr	Kaffeepause
14:55 Uhr	Prof. Dr. Andreas Saxinger Aktuelles in der Rechtsprechung zu den Betriebskosten Was haben Hausgeld in der WEG und Betriebskosten im Mietverhältnis gemein? Was sagt die Rechtsprechung zu den alten und den neuen Betriebskosten? Widersprüche und Unklarheiten: Praxis-Tipps
15:30 Uhr	Praxis-Dialog Abschlußdiskussion mit den Teilnehmern Welche Themen sollen weiter verfolgt werden? Was kann unseren fachlichen Austausch noch verbessern? Fragen an Weiterbildung und Forschung
16:00 Uhr	Ende der Veranstaltung